

KT-Drucks. Nr. 193/2022

Landratsamt Böblingen, Postfach 1640, 71006 Böblingen

Der Landrat

Dezernent

Thomas Wagner Telefon 07031-663 1589 Telefax 07031-663 1589 t.wagner@lrabb.de

AZ: 12.09.2022

Ersatzbeschaffung eines neuen 26 to Lastkraftwagens mit Wechselaufbauten für die Straßenmeisterei Herrenberg - Vergabe

Anlage 1: Prüfung und Wertung (nicht öffentlich)

Anlage 2: Bewertungsblatt Klimarelevanz

I. Vorlage an den

Umwelt- und Verkehrsausschuss zur Beschlussfassung

26.09.2022 **öffentlich**

II. Beschlussantrag

Die Kreisverwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag für die Lieferung

- Los 1 eines 26 to Lastkraftwagens (3-Achser) zum submittierten Preis in Höhe von 201.824,00 Euro an die MAN Truck & Bus Deutschland GmbH,
- Los 2 eines Hydrauliksystems und einer Kipperpritsche mit Ladekran zum submittierten Preis in Höhe von 212.893,36 Euro an die Wechsel-Kommunaltechnik GmbH,
- Los 3 eines Streuautomaten zum submittierten Preis in Höhe von 49.153,49 Euro an die Küpper-Weisser GmbH zu erteilen.

Der Gesamtpreis für die Beschaffung beträgt 463.870,85 Euro.

III. Begründung

1. Erforderlichkeit der Beschaffung

Der Einsatz des zu beschaffenden LKWs mit Abrollkipper und Aufbauten ist bei der Straßenmeisterei Herrenberg vorgesehen. Der bisher für die Unterhaltungsarbeiten und im Winterdienst eingesetzte LKW ist überaltert (Baujahr 2009, Abgasnorm Euro IV) und aufgrund von starkem Verschleiß und erhöhten Wartungskosten an Achsen, Aufhängungen etc., sowie notwendigem Austausch von Hydraulikpumpe und Hydraulikbehälter nicht mehr wirtschaftlich in Betrieb zu halten.

Der zu beschaffende LKW soll im Sommer und Winter für vielfältige Aufgaben (Transport, Ladearbeiten, Absicherung von Arbeitsstellen, Winterdienst) verwendet werden. Beim System Wechselaufbauten wird eine Plattform vom Lastkraftwagen-Chassis unterfahren, mittels Anheben des Fahrgestells aufgenommen oder abgesetzt und mit einem Hydraulikzylinder und mechanischem Verriegelungssystem arretiert. Als Wechselplattformen werden eine Ladekran-Pritsche und ein Kombi-Streuautomat zum Einsatz kommen.

Beim Einsatz im Winterdienst kann zukünftig durch das Abrollsystem ein Streuautomat mit einer Kapazität von 6 m³ Trockenstoff (Salz) und ca. 6.000 Liter Sole (Flüssigsalz) aufgenommen werden. Damit wird im Vergleich zu dem bisher eingesetzten LKW mit 5 m³ Trockenstoff und 2.500 Liter Sole eine deutliche Erhöhung der Ladekapazität erreicht. Dadurch erweitert sich die Reichweite im Winterdienst erheblich und es kann auf wechselnde Witterungsbedingungen individueller reagiert werden.

Durch die Verwendung des Wechselsystems können zudem die verschiedenen Aufbausysteme mit wenigen Handgriffen an die unterschiedlichen Arbeitsanforderungen und Witterungsverhältnisse (gegebenenfalls auch mehrmals am Tag) schnell angepasst werden.

Der neu zu beschaffende LKW ist mit der derzeit besten und aktuellsten Abgastechnologie (Euro VI E) ausgestattet.

2. Vergabe

Die Bekanntmachung und Veröffentlichung der Ausschreibung auf der europäische Vergabeplattform TED erfolgten am 8. und 11. Juni 2022. Hier wurde die Lieferung eines neuen 26 to Lastkraftwagens (3-Achser) mit Wechselaufbauten im EU-offenen Verfahren ausgeschrieben. Die Wechselaufbauten bestehen aus einem Ladekran mit einer Kipperpritsche und einem Kombi-Streuautomaten. Die europaweite Ausschreibung wurde am 11. August 2022 submittiert. Acht Firmen haben die Ausschreibung abgerufen, vier Angebote und ein Nebenangebot sind zum Submissionstermin eingegangen.

Alle Bieter sind in der Lage diese anspruchsvolle, komplexe und sehr hohe Anforderung dieser Fahrzeugzusammensetzung umzusetzen.

Die Kreisverwaltung soll somit ermächtigt werden, den Zuschlag für die Lieferung:

- Los 1 eines 26 to Lastkraftwagens (3-Achser) mit Wechselaufbauten zum submittierten Preis in Höhe von **201.824,00 Euro** an die MAN Truck & Bus Deutschland GmbH, Wattenbachstraße 3 in 73650 Winterbach,
- Los 2 eines Hydrauliksystems und einer Kipperpritsche mit Ladekran zum submittierten Preis in Höhe von 212.893,36 Euro an die Wechsel-Kommunaltechnik GmbH GmbH, Obere Mühle 19 in 74906 Bad Rappenau,
- Los 3 eines Streuautomaten zum submittierten Preis in Höhe von **49.153,49 Euro** an die Küpper-Weisser GmbH, In Stetten 2 in 78199 Bräunlingen, zu vergeben.

Das Vergabeverfahren wurde vom Amt für Prüfung und Kommunalaufsicht geprüft und nicht beanstandet.

IV. Klimarelevanz

1.	Voreinschätzung d [] Positiv	er Auswirkungen a [X]Negativ	uf den Klimaschutz: []keine
2.	Prüfung der Auswirkungen auf den Klimaschutz (mittels Bewertungsblatt, sieh Anlage):		
	[] Nein	[X] Ja	
		[] Positiv	[X] Negativ

Begründung:

Auf dem Fahrzeugmarkt sind für die speziellen Randbedingungen des Straßenbetriebsdienstes aktuell keine sinnvollen Angebote mit alternativem Antrieb verfügbar. Im Fahrzeugbetrieb stellt der neue Lkw gegenüber dem Altfahrzeug dem Grunde nach eine Verbesserung dar, da dieser mit der aktuellsten Abgastechnologie (Euro VI E) ausgestattet ist. Aufgrund des mittelfristigen Ziels die CO2-Emissionen durch den Einsatz alternativer Antriebe und/oder sauberer Kraftstoffe deutlich zu reduzieren, werden die Auswirkungen auf den Klimaschutz dennoch negativ bewertet. Es ist geplant bis 2023 für beide Straßenmeistereien jeweils einen Wasserstoffbetriebenen Lkw der Fahrzeugklasse N2 (4,6 to) zu beschaffen und auf diesem Weg erste zukunftsweisende Erfahrungen in diesem Bereich zu sammeln.

V. Finanzielle Auswirkungen

Die Gesamtkosten der Ersatzbeschaffung belaufen sich auf **463.870,85 Euro**. Für die Beschaffung des beweglichen Vermögens sind im TH 31 1,248 Mio. Euro (Haushaltsplan 2022, Anlage 8a, Seite 429) veranschlagt.

Roland Bernhard